

Erschein
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction. — Anzeigen
aber an die Expedition des-
selben zu senden.

N. 201.

Leipzig, Dienstag den 31. August.

1869.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Mehrfaß laut gewordene Beschwerden über verzögertes Aufnehmen der für das Börsenblatt bestimmten Inserate haben den unterzeichneten Vorstand veranlaßt, dem Gegenstände seine Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Eine sorgsame Prüfung des bei den Börsenblatt-Inseraten beobachteten Geschäftsganges hat ergeben, daß die ge- rügten Verzögerungen so wenig der Expedition als der Redaction zur Last fallen; vielmehr haben alle bis 7 Uhr Abends bei der Expedition eingegangenen Anzeigen, gemäß der bis dahin bestehenden Vorschrift, in der zweitnächsten Nummer Aufnahme gefunden, soweit der Raum dies zugelassen.

Dagegen gebrauchen die auf dem gewöhnlichen Wege des Buchhandels abgesandten Inserataufträge, namentlich wenn sie unter Convert eingehen, sehr häufig eine längere Zeit, ehe sie an die Expedition des Börsenblattes gelangen, als die Auftraggeber es annehmen, und ist hierin die Ursache des scheinbar verzögerten Abdruckes zu suchen.

Um aber den letzteren nach Möglichkeit noch zu fördern, hat der Vorstand die Einrichtung getroffen, daß fortan noch sämmtliche bis früh 9 Uhr bei der Expedition des Börsenblattes, Herrn H. Kirchner, eingehenden Inserate in die nächste Nummer des Börsenblattes, soweit der Raum es gestattet, aufgenommen werden. Herr Kirchner wird früh 9 Uhr die bis dahin bei der Bestellanstalt eingegangenen Inserate einholen lassen.

Die Herren Absender haben sonach dafür Sorge zu tragen, daß entweder eilige Inserataufträge direct mit Post an Herrn Kirchner gelangen, oder die Einrichtung zu treffen, daß sie durch die Commissionäre Morgens früh vor 9 Uhr an die Bestellanstalt geliefert werden können, in welchem letzteren Fall es nützlich sein wird, sie äußerlich erkennbar zu machen.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 15. Juli 1869.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. Gust. Marcus. Franz Wagner.

Erstdienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Vänder in Brief.

8132. **Duda, Th.**, Versuch e. naturgemäßen Entwicklung der Aehnlichkeitss-
lehre. gr. 8. Geh. * ½ ‰

Bellmann's Verlag in Prag.

8133. **Frank, W.**, alphabetisches Sachregister zum Reichs-Gesetz-Blatte f. das
Kaisertth. Oesterreich. 1864—1868. gr. 4. Geh. * 1 ‰

8134. **Gesetz üb.** Regelung der Grundsteuer vom 24. Mai 1869. gr. 8. Geh.
* ½ ‰

8135. **Kühlmann, M. F.**, praktische Anleitung zur Anwendung d. Wasser-
glases f. Erhärtung poröser Steine ic. Nebersetzt v. W. Mascha. gr. 8.
Geh. * 8 ‰

8136. **Matauschek, T. A.**, Normalien-Nachschlagebuch f. Direktoren u. Profe-
soren der österreichischen öffentlichen Gymnasien. Suppl.-Hft. zur 3.
Ausg. gr. 8. Geh. * 27 ‰

Schöndreißiger Jahrgang.

Bellmann's Verlag in Prag ferner:

8137. **Platónova apologie Sókrata.** Pro školu upravil L. F. Saska. 8.
Geh. * ½ ‰

8138. **Schreib-Kalender**, allgemeiner, f. das J. 1870. gr. 4. Cart. * 19 ‰

Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

8139. **Wattenbach, W.**, Peter Luder, der erste humanistische Lehrer in Heidel-
berg, Erfurt, Leipzig ic. gr. 8. Geh. * 18 ‰

Brückner in Goslar.

8140. **Topf, G.**, Ich schäme mich d. Evangelii v. Christo nicht. Gastpredigt.
8. Geh. 3 ‰

Büchner'sche Buchh. in Bamberg.

8141. **Bayern's Gesetze u. Gesetzbücher** privatrechtlichen u. strafrechtlichen In-
haltes. 9. Bd. 5. Lfg. 8. Geh. * 18 ‰

8142. — dasselbe. 4. Ergänzungsband. 5. u. 6. Lfg. 8. Geh. a * ½ ‰

8143. **Gesetz** vom 29. April 1869, das Wehrgeld betr. 8. Geh. * 4 ‰

8144. **Prozeßordnung** in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten f. das Königl.
Bayern vom 29. April 1869. 5. Lfg. 8. Geh. * 18 ‰

399